

PRESSE INFORMATION

Datum: September 2016



Automobilsalon Paris 2016

STAND: 508

SsangYong auf dem Pariser Automobilsalon 2016: Weltpremiere für SUV-Konzept LIV-2

- **Ausblick auf großes Premium-SUV des nächsten Jahres**
- **Elegantes Design, luxuriöser Innenraum und beste Sicherheit**
- **Mehr Ausstattung für Kompakt-SUV Tivoli und Langversion XLV**

SsangYong setzt seine Modelloffensive fort: Auf dem Pariser Automobilsalon (1. bis 16. Oktober 2016) präsentiert der koreanische Allradspezialist den LIV-2 erstmals der Weltöffentlichkeit. Das Konzeptfahrzeug gibt einen Ausblick auf ein großes Premium-SUV der Marke, das bereits im kommenden Jahr auf den Markt rollt.

„Mit dem Tivoli und dem XLV hat SsangYong unter Beweis gestellt, ein neues Modell in Rekordzeit entwickeln und produzieren zu können. Dies unterstreicht unseren Ruf als Koreas führender SUV-Hersteller. Mehr als 100.000 verkaufte Fahrzeuge weltweit treiben den Transformationsprozess bei SsangYong voran“, erläutert Johng-sik Choi, Chief Executive Officer (CEO) der SsangYong Motor Company. „Und jetzt wiederholen wir dieses Kunststück mit einem großen SUV: Der LIV-2 bildet das finale Vorserien-Modell unseres Y400 und wird bereits intensiv getestet. Er zeigt unseren luxuriösen Ansatz für das äußerst beliebte SUV-Segment und verbindet fortschrittliche Technik mit einem Höchstmaß an Sicherheit. Dieses Modell ist ein weiterer Meilenstein, der die Marke SsangYong auf die nächste Stufe hebt. Wir bringen künftig jedes Jahr ein neues Modell auf den Markt, das die Begehrlichkeit unserer Marke weiter steigern wird.“

Der SsangYong LIV-2 ist die Weiterentwicklung der auf der Seoul Motor Show 2013

vorgestellten Studie LIV-1. Das Akronym steht für „Limitless Interface Vehicle“. Den Vortrieb übernimmt wahlweise der neu entwickelte 2,0-Liter-GDi-Turbobenziner oder der bekannte 2,2-Liter-Dieselmotor, der kraftvolle Performance mit hoher Effizienz kombiniert.

Das Interieur ist auf höchsten Komfort ausgelegt. Im Fond findet sich ein moderner Lounge-Bereich, der viel Platz zum Entspannen und Arbeiten bietet. Dank eines Infotainmentsystems mit gleich drei Bildschirmen, WiFi-Anbindung für mobile Endgeräte und den Betriebssystemen Apple CarPlay und Android Auto sind die Passagiere während der Fahrt bestens vernetzt. Ein „Surround Sound“-Klangerlebnis unterstreicht den Premium-Eindruck. Die Bedienung des Infotainmentsystems erfolgt über einen Touchscreen.

Neben der ausgezeichneten Konnektivität glänzt die Studie mit einer fortschrittlichen Sicherheitsausstattung: Ein autonomer Notbremsassistent (AEBS) erfasst mithilfe von Radar, Laser und einer Kameraeinheit an der Windschutzscheibe nicht nur Autos, sondern auch Fußgänger vor dem eigenen Fahrzeug – und leitet bei Bedarf selbstständig eine Notbremsung ein, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Neben einem Traffic Safety Assist sind auch ein Fernlicht-, Totwinkel- und Spurwechsel-Assistent sowie ein Spurverlassens-Warner an Bord. Das Rear Cross Traffic Alert System (Ausparkassistent) warnt beim Rückwärtsfahren und Ausparken vor möglichen Gefahren.

Mehr Ausstattung und Sicherheit für Tivoli und XLV

Inspiziert vom Konzeptfahrzeug, profitiert die bestehende Modellpalette von zahlreichen Verbesserungen zum neuen Modelljahr 2017. Der SsangYong Tivoli und dessen Langversion XLV fahren zum Beispiel ebenfalls mit umfangreicher Sicherheitsausstattung vor: Der autonome Notbremsassistent (AEBS) ist künftig serienmäßig an Bord; Spurverlassens-Warner, Spurhalte- und Fernlicht-Assistent sowie die Verkehrszeichenerkennung sind optional verfügbar.

Das Kompakt-SUV Tivoli wartet darüber hinaus mit einem längs- und höhenverstellbaren Lenkrad, einer verbesserten Belüftung für die Vordersitze sowie Rücksitzen mit verstellbarer Lehne für mehr Komfort auf langen Reisen auf. Ein zweistufig verstellbarer Ladeboden im Kofferraum erhöht Ladekapazität und Flexibilität.